



LandesMuseum
Württemberg

**17.10.26
– 1.8.27**



SCHÄTZE

**Mitmachausstellung
für Kinder und Familien**

**Junges
Schloss**
LandesMuseum
Württemberg

Altes Schloss, Stuttgart

junges-schloss.de

Presseinformationen und Bilder:
landesmuseum-stuttgart.de/presse
Passwort: **meisterwerke**

SCHÄTZE

Inhaltsübersicht

SCHÄTZE Mitmachausstellung für Kinder und Familien	Seite 3
Daten zur Ausstellung	Seite 4
Auf Schatzsuche durchs Junge Schloss (Rundgang)	Seite 5
Veranstaltungsprogramm	Seite 7
Förderer	Seite 9

SCHÄTZE. Mitmachausstellung für Kinder und Familien

im Jungen Schloss, Kindermuseum des Landesmuseums
Württemberg, vom 17. Oktober 2026 bis 1. August 2027

Was ist ein Schatz? Glänzendes Gold, spannende Geschichten oder kostbare Erinnerungen? Freundschaft, Gerechtigkeit oder die Natur? Mit der interaktiven Ausstellung „**Schätze**“ lädt das Kindermuseum Junges Schloss Kinder und Familien dazu ein, sich spielerisch und mit allen Sinnen auf die Suche nach den wertvollen Dingen des Lebens zu begeben.

Auf Schatzsuche durch die Ausstellung

Gemeinsam mit dem Maskottchen „Goldstück“ machen sich die Schatzjäger*innen auf eine aufregende Reise durchs Junge Schloss. Eine begehbare Schatzkarte führt sie durch verschiedene Welten, in denen es viel zu entdecken gibt: Sie begegnen Geschichten und Mythen aus unterschiedlichen Kulturen, erkunden museale Sammlungen und erfahren mehr über Rohstoffe und Handelswege. Dabei zeigt sich schnell: Schätze müssen nicht aus Gold sein. Auch Freundschaft, Zusammenhalt, Gerechtigkeit und eine intakte Natur sind kostbar.

Ob in einer geheimnisvollen Höhle voller Erzählungen und archäologischer Funde, einer Schatzkammer nach dem Vorbild historischer Wunderkammern oder an multisensorischen Stationen – überall können die jungen Besucher*innen forschen, gestalten, ausprobieren und nachdenken. „Fertige Antworten gibt es dabei nicht – die Kinder erschließen sich die Themen spielerisch und durch eigenes Tun“, erklärt Christoph Fricker, Leiter des Kindermuseums Junges Schloss.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen persönliche und gemeinsame Schätze. Was bedeutet Freundschaft? Warum sind Zusammenhalt und Teilhabe wichtig? Was könnte für uns und andere in Zukunft besonders wertvoll sein? Und welchen gesellschaftlichen Wert haben die Gegenstände im Museum?

Spaß und Humor kommen dabei nicht zu kurz, verspricht der Kurator Christoph Fricker. Eine rappende Elster erzählt beispielsweise von unbezahlbaren Schätzen, die zu unserer Gesundheit beitragen. Eine Wippe zeigt, wie sich die ungleiche Verteilung von Schätzen anfühlt. Und eine freundliche Riesenkrake lenkt den Blick auf die Schätze, die in uns selbst stecken.

Schätze bewahren und für alle zugänglich machen

„**Schätze**“ zeigt außerdem, warum Menschen Dinge sammeln, bewahren und für die Zukunft erhalten – und schlägt damit eine Brücke zu einer zentralen Aufgabe von Museen. Gleichzeitig greift die Ausstellung Themen auf, die Kinder unmittelbar betreffen – wie etwa die Kinderrechte. Tastbare Elemente, Audiodeskriptionen, Deutsche Gebärdensprache und weitere niedrigschwellige Zugänge ermöglichen Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen, die Ausstellung auf vielfältige Weise zu erleben.

Wie immer gibt es ein tolles **Begleitprogramm** für Familien, Kitas und Schulklassen.

Daten zur Mitmachausstellung

Ausstellungstitel	SCHÄTZE. Mitmachausstellung für Kinder und Familien
Ausstellungsort	Junges Schloss im Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Schillerplatz 6, Stuttgart
Laufzeit der Ausstellung	17. Oktober 2026 bis 1. August 2027
Öffnungszeiten	Dienstag bis Sonntag 10 - 17 Uhr Montag geschlossen, außer an Feiertagen, 24.12., 25.12., 31.12.2026 und 26.3.2027 (Karfreitag) geschlossen
Information und Führungsannahme	Tel. 0711 89 535 111 oder E-Mail info@junges-schloss.de
Internet	junges-schloss.de und landesmuseum-stuttgart.de
Eintrittspreise	Kinder bis einschl. 3 Jahre kostenfrei Kinder (4 bis einschließlich 17 Jahre) 5,50 € Gruppen (ab 10 Kindern, 2 Begleitpersonen frei) 3,00 € Erwachsene 7,50 € / ermäßigt 5,50 € Familienkarte klein (1 Erw. + 2 Kinder von 4 bis einschl. 17 Jahren) 13 € Familienkarte groß (2 Erw. + 2 Kinder von 4 bis einschl. 17 Jahren) 20,50 €
Tickets	Buchung der Zeitfenster-Tickets online über landesmuseum-stuttgart.de und junges-schloss.de
Ausstellungsfläche	400 Quadratmeter
Konzeption	Christoph Fricker
Projektsteuerung	Marc Kähler
Ausstellungsgestaltung	Studio Erika, Kempten

Auf Schatzsuche durchs Junge Schloss

Ein Rundgang durch die Mitmachausstellung SCHÄTZE

Die Ausstellung im Jungen Schloss ist als eine **begehbare Schatzkarte** konzipiert. Gemeinsam mit dem „Goldstück“, einem quirligen Goldnugget, gehen die jungen Besucher*innen durch verschiedene Schatzwelten und begleiten das Maskottchen auf seinen Abenteuern. Dabei trifft es auf allerlei tierische Weggefährten*innen und entdeckt zusammen mit den Kindern, wie unterschiedlich Schätze sein können. Alle Kinder erhalten zu Beginn eine eigene Schatzkarte. An sieben Stationen können sie kleine Abzeichen sammeln. So erleben sie die Ausstellung als eine Art Parcours – und begeben sich selbst auf Schatzsuche.

Küste der Kostbarkeiten

Erste Station ist die Küste der Kostbarkeiten. In einer Szenerie, die an eine Piratenwelt erinnert, dreht sich alles um die Frage: Was kann eigentlich ein Schatz sein? Die Kinder machen sich hier mit unterschiedlichen Formen von Schätzen vertraut. Originale aus dem Landesmuseum treffen auf Wortspiele rund um den „WortSCHATZ“ und eine Fotostation für ganz persönliche Erinnerungsschätze.

Flimmerhöhle

Weiter geht es in die Flimmerhöhle. In gemütlicher Höhlenatmosphäre begegnen den Kindern geheimnisvolle Funde und ihre Geschichten. Bei einem Suchspiel können sie selbst auf archäologische Schatzsuche gehen. In einer gemütlichen Bücher- und Leseecke zeigen Sagen, Märchen und Erzählungen, welche Rolle Schätze seit Jahrhunderten in unserer Fantasie spielen. Außerdem erfahren die Besucher*innen an einer Hörstation, was es mit den rätselhaften „Regenbogenschüsselchen“ auf sich hat.

Schloss Wunderstein

Im Schloss Wunderstein, das sich visuell an das Alte Schloss anlehnt, öffnet sich eine Schatzkammer, die von historischen Kunst- und Wunderkammern inspiriert ist – also den Sammlungen der Herzogtümer, die als Vorläufer der heutigen Museen gelten. Kuriose und kostbare Dinge laden zum Staunen und Geschichtenerfinden ein. Und wer einen kleinen „Hosentaschenschatz“ mitbringt, kann sich auch mit der Lust am Sammeln und Tauschen beschäftigen.

Tauschlingen

In Tauschlingen geht es um Bodenschätze: Die Schatzsuche führt zu Rohstoffen und Handelswegen. Welche Wege legen Waren zurück, bevor sie bei uns ankommen? Und welchen Wert haben die Dinge, die uns täglich umgeben? In einem besonderen Kaufhaus können die Kinder Waren mit verschiedenen Sinnen erkunden. Spielerisch kommen dabei auch Nachhaltigkeit und die historischen Verflechtungen des Handels in den Blick.

Wippwappwald

Dass Schätze nicht immer gerecht verteilt sind, zeigt sich im Wippwappwald: Eine große Wippe im kunstvoll gestalteten Wald bringt Mangel und Überfluss ins Gleichgewicht – oder eben nicht. Museumsobjekte aus unterschiedlichen Epochen erzählen außerdem davon, wie Menschen mit kostbaren Dingen ihren Status gezeigt haben.

Moosduft-Sumpf

Im Moosduft-Sumpf verändert sich die Perspektive: Hier geht es um Schätze, die sich nicht kaufen und besitzen lassen – wie Gesundheit, sozialer Zusammenhalt und eine intakte Natur. Bei einem gemeinsamen Spiel ist Zusammenarbeit gefragt. In dem als Sumpflandschaft gestalteten Bereich sind außerdem Originalobjekte zu sehen, die das Miteinander in der Gesellschaft darstellen.

Vielarmbucht

Die letzte Station führt in die Vielarmbucht und zu einem großen, freundlichen und kuschelfreudigen Kraken. Hier richtet sich der Blick nach innen und zugleich in die Zukunft: Welche Schätze tragen wir in uns? Und was wird künftig wertvoll für uns sein? Die Antworten darauf dürfen die Besucher*innen selbst finden.



Weitere Aspekte der Ausstellung

Während des Besuchs steht den Kindern und Familien ein Team von Ausstellungsbetreuer*innen für jegliche Fragen zur Seite. Das Junge Schloss setzt sich außerdem für die **Kinderrechte** ein: Eine große interaktive Kugelbahn im Empfangsbereich stellt ausgewählte Artikel der UN-Kinderrechtskonvention vor und verbindet sie mit den Themen der Ausstellung. Ergänzend bringt ein mobiles Angebot „Schätze“ auch in Schulen und Kitas.

Veranstaltungsprogramm

17.10. Große Eröffnung der Mitmachausstellung SCHÄTZE

Eröffnung der Ausstellung und buntes Treiben im Museumsfoyer Dürnitz mit Spiel, Spaß und Musik. Auf der Bühne begeistert die BamBamBand mit einem Mitmachkonzert und kreative Bastelaktionen laden zum Gestalten und Kreativwerden ein.

Programm kostenfrei | 10–17 Uhr

8.11.2026 Aktionstag WortSCHATZ

An diesem Aktionstag dreht sich alles um Wörter, Geschichten und Lesen. Bastelangebote, Vorleseaktionen und abwechslungsreiche Wortspiele laden kleine und große Besucher*innen zum Zuhören, Entdecken und Mitmachen ein.

Programm kostenfrei | 10–17 Uhr

28.2.2027 Aktionstag KlangSCHÄTZE

Das SWR Symphonieorchester, die Bachakademie und weitere Kooperationspartner laden mit Mitmachkonzerten und vielfältigen Aktionen dazu ein, Musik und Klänge spielerisch zu entdecken. Ergänzend können Kinder bei Bastelangeboten rund um das Thema Musik kreativ werden.

Programm kostenfrei | 10–17 Uhr

18.4.2027 Kindertheater „Komm, wir finden einen Schatz!“

Bär und Tiger machen sich auf die Suche nach einem Schatz – und erleben dabei ein großes Abenteuer. Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Janosch erzählt das Tübinger Theater duo mirabelle eine warmherzige Geschichte über Freundschaft, Glück und die kleinen Dinge, die wirklich zählen.

11 und 14 Uhr | circa 45 min, für Kinder ab 4 Jahren

VVK in Kürze, Tickets 6 Euro (Erw.) / 4 Euro (Kind)

Offene Angebote

Offene Werkstatt

Komm vorbei und werde mit uns kreativ! Über die gesamte Laufzeit unserer Mitmachausstellung gestalten wir dienstags gemeinsam kreative Erinnerungsschätze zum Mitnehmen – inspiriert von den Themen und Geschichten der Mitmachausstellung.

Im Eintritt enthalten | Jeden Dienstag 14.30–16.30 Uhr

Vorleseaktion

Jeden Donnerstag hören wir gemeinsam Geschichten: von Schätzen aus Gold, dem Schatz der Freundschaft und allem, was wertvoll ist.

Im Eintritt enthalten | Jeden Donnerstag 15–15.30 Uhr

Familienführung: Gemeinsam auf Schatzsuche

Was macht einen Schatz aus? Glänzendes Gold, besondere Erinnerungen oder spannende Geschichten? Bei einem gemeinsamen Rundgang entdecken wir spielerisch die wertvollen Dinge des Lebens und gehen den unterschiedlichsten Schätzen auf die Spur.

Termine auf unserer Webseite, jeweils 15.30–16.30 Uhr

Handpuppenführung: Unterwegs mit Goldstück

Gemeinsam mit dem Maskottchen „Goldstück“ und einem Puppenspieler geht es nach den regulären Öffnungszeiten auf Entdeckungstour durch „Schätze“. Dabei warten kostbare Dinge, spannende Geschichten und so manche überraschende Entdeckung.

Termine auf unserer [Webseite](#), jeweils 17–18 Uhr

Buchbare Angebote

Ausstellungsbesuch Kita & Schule

Auf Schatzsuche!

Was ist eigentlich ein Schatz? Glänzendes Gold, spannende Geschichten oder kostbare Erinnerungen? Gemeinsam geht die Gruppe auf Schatzsuche und entdeckt spielerisch, was für uns wertvoll sein kann. Zum Auftakt gibt das Team des Jungen Schlosses eine kurze Einführung und Tipps zum Erkunden und Ausprobieren der einzelnen Stationen. Anschließend entdeckt die Gruppe die Mitmachausstellung auf eigene Faust.

90 Min. | Gruppenpreis 3 € pro Person, 2 Begleitpersonen frei

Kindergeburtstag

Heute ist ein besonderer Tag – und der steckt voller Schätze! Gemeinsam geht ihr auf Schatzsuche und entdeckt, was alles wertvoll sein kann. Anschließend wird gefeiert und ihr gestaltet ein kreatives Erinnerungsstück zum Mitnehmen. Ein Geburtstag voller Entdeckungen, Kreativität und Spaß!

120 Min. | 175 € inkl. Raum und Eintritt für 12 Kinder und 2 Begleitpersonen

Förderer



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

EVA MAYR-STIHL
STIFTUNG

LB $\equiv$ BW

Stiftung

Landesbank Baden-Württemberg